

Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium für Soziales, Gesundheit und
Gesellschaftlichen Zusammenhalt

Ihr Ansprechpartner
Juliane Morgenroth

Durchwahl
Telefon +49 351 564 55055
Telefax +49 351 564 55060

presse@sms.sachsen.de*

18.03.2024

Sachsens Gesundheitsämter laden zum Tag der offenen Tür

**Sozialministerin Köpping: »Die Ämter sind das Rückgrat unserer
Gesundheit«**

»Sachsens 13 Gesundheitsämter leisten nicht nur während einer Pandemie eine wertvolle Arbeit für den Gesundheitsschutz der Bevölkerung. Wir wollen, dass sie auch jenseits einer Krisensituation wie der Corona-Pandemie wahrgenommen werden. Deshalb erweisen wir den Mitarbeitenden in den Ämtern mit einer Imagekampagne unsere große Wertschätzung und erklären den Menschen ihren direkten Nutzen für jeden von uns. Und wir fördern die Organisation eines Tags der offenen Tür«, erklärt Sachsens Gesundheitsministerin Petra Köpping zum Tag des Gesundheitsamtes. Das Robert Koch-Institut schlug den 19. März eines jeden Jahres als Tag des Gesundheitsamtes vor, um auf deren tragende Rolle bei der Aufrechterhaltung der öffentlichen Gesundheit hinzuweisen. Beim Tag der offenen Tür können sich Bürgerinnen und Bürger direkt über die Arbeit der Ämter in den verschiedenen Fachgebieten, über Beratungs- und Präventionsangebote informieren. Geboten werden vielfältige Programme, bei denen das breite Spektrum an Aufgaben und die Sachgebiete eines Gesundheitsamtes vorgestellt werden. Besucherinnen und Besucher können Informations- und Mitmachangebote nutzen. Staatsministerin Petra Köpping wird den Tag der offenen Tür des Gesundheitsamtes des Landkreises Leipzig am morgigen 19. März 2024 um 16.30 Uhr im Kulturhaus Böhlen besuchen.

In Sachsen gibt es in den Landkreisen und Kreisfreien Städten insgesamt 13 Gesundheitsämter. Rund 1400 Mitarbeitende verschiedener Professionen kümmern sich um Beratung, Prävention und Kontrollen in Fachgebieten wie Gesundheitsförderung, Hygieneüberwachung, Infektionsbekämpfung, Suchtberatung, psychische und sexuelle Gesundheit, Wasserqualität, Hitzeschutz, Umweltmedizin und weiteren. Neun Sachgebiete werden in der Imagekampagne »Uns kümmert's!« einzeln vorgestellt und erklärt.

Hausanschrift:
**Sächsisches Staatsministerium
für Soziales, Gesundheit
und Gesellschaftlichen
Zusammenhalt**
Albertstraße 10
01097 Dresden

www.sms.sachsen.de

Zu erreichen mit den
Straßenbahnlinien
3, 7, 8 Haltestelle Carolaplatz.

* Kein Zugang für verschlüsselte
elektronische Dokumente. Zugang
für qualifiziert elektronisch signierte
Dokumente nur unter den auf
www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html
vermerkten Voraussetzungen.

Zudem zeigt die Werbeaktion die Gesundheitsämter als moderne und vielfältige Behörden und damit als lukrative Beschäftigungsmöglichkeit, die für Absolventen in vielen Berufsgruppen attraktiv sind. In den Gesundheitsbörden sind nicht nur Ärztinnen und Ärzte gesucht, sondern auch andere Berufsgruppen wie etwa Sozialmedizinische Assistenten, Hygienekontrolleure, Pädagogen, Gesundheitswissenschaftler und Ingenieure.

»Die Gesundheitsämter leisten als dritte Säule neben der ambulanten und der stationären Versorgung einen wichtigen Beitrag zur Gesundheit der Bevölkerung. Ihr Bemühen zielt darauf ab, dass die Menschen möglichst gar nicht erst krank werden. Das machen sie oft recht unbemerkt – sie arbeiten gewissermaßen ‚unter dem Radar‘. Das ist für uns unangemessen. Genau deshalb rücken wir die Ämter mit der Kampagne unter dem Slogan ‚Uns kümmert’s!‘ stärker ins Blickfeld der Öffentlichkeit. Denn die Ämter bilden das Rückgrat der Gesundheit der Bevölkerung. Sie kümmern sich um unser aller Gesundheit«, begründet Sozialministerin Petra Köpping.

Finanziert wird der Tag der offenen Tür der Gesundheitsämter vom Sächsischen Staatsministerium für Soziales und Gesellschaftlichen Zusammenhalt durch die vom Bund bereitgestellten Gelder aus dem »Pakt für den ÖGD«. Mit diesem Bundesprogramm soll der Öffentliche Gesundheitsdienst (ÖGD) in ganz Deutschland mehr Personal gewinnen, modernisiert und vernetzt werden. Für die Umsetzung stellt der Bund für den Zeitraum vom 1. Januar 2021 bis 31. Dezember 2026 4 Milliarden Euro bereit. Davon stehen dem Freistaat Sachsen im Rahmen des Pakts 17 Millionen Euro Bundesmittel zur Verfügung. Diese fließen außer in die Digitalisierung der Ämter auch in die Schaffung von über 200 zusätzlichen unbefristeten Vollzeitstellen sowie in die Aus- und Weiterbildung von Beschäftigten und den Nachwuchs des ÖGD.

Alle Veranstaltungen zum Tag des Gesundheitsamts hier: <https://www.gesunde.sachsen.de/tag-des-gesundheitsamts-2024-6965.html>

Links:

[Alle Veranstaltungen zum Tag des Gesundheitsamts](https://www.gesunde.sachsen.de/tag-des-gesundheitsamts-2024-6965.html)